

## Kraftstofftank reinigen mit Zitronensäure

Die Tanks alter Fahrzeuge sind sehr oft mit Ablagerungen, fest geworfenen Ölresten u.Ä. verschmutzt, vor allem bei Fahrzeugen die sehr lange standen ist dies häufig ein Problem.

Der Fachhandel hält div. sehr effektive Tankreiniger vor, für den Hobbyschrauber mit begrenztem Budget gibt es jedoch einige günstige Alternative:

reine Zitronensäure

Das Material (in Pulverform) ist in jeder Drogerie und vielen Apotheken erhältlich (eine Packung mit ca. 400g kostet ungefähr 3 Euro und reicht für einen Tank mit ca. 10 Litern Volumen völlig).

In dieser Anleitung ist beschrieben wie eine Tankreinigung mit Zitronensäure funktioniert.



### **WICHTIGER HINWEIS:**

Zitronensäure wird zwar in Lebensmitteln verwendet und ist ein Naturprodukt, jedoch ist sie in konzentrierter Form wie sie hier verwendet wird sehr stark. Sie verursacht Verätzungen an Haut und Kleidung, die entstehenden Dämpfe können hochgiftig sein. Darum sind bei allen Arbeiten unbedingt Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille zu tragen. Dazu muss der Arbeitsbereich gut belüftet sein.

Die Sicherheitshinweise des Herstellers auf der Verpackung sind unbedingt zu beachten!

Die Autoren dieser Anleitung übernehmen KEINE HAFTUNG für Schäden die durch ausprobieren entstehen. Wer sich unsicher ist sollte professionellen Rat einholen!

---

### **Arbeitsvoraussetzungen:**

der so zu reinigende Tank darf nicht durchrostet sein, er sollte dicht sein (mit Deckel und Benzinhahn versehen). Die Reinigung mit Zitronensäure entrostet den Tank nicht sondern löst nur alte Ablagerungen aus dem Tank.

In der Anleitung wird als Beispiel der Tank einer Vespa 50 benutzt, das Fahrzeug aus dem der Tank stammt stand über 30 Jahre lang trocken und warm in einem Heizungskeller, der Treibstoff im Tank ist über die Zeit verdunstet und hat eine Schicht aus altem Öl und Schmutzpartikeln zurückgelassen, diese Schicht findet man häufig bei Fahrzeugen mit vergleichbarer Vorgeschichte, das Material ist stark klebrig und ähnelt in Konsistenz und Aussehen Bitumenmasse.



Bei der Verwendung von Zitronensäure zur Tankreinigung ist zu beachten, dass Zitronensäure bestimmte Kunststoff angreift oder sogar auflösen kann. Diese Anleitung ist daher nur zur Reinigung von Stahlblechtanks geeignet, es kann jedoch auch hier zu Lackschäden oder Schäden an Dichtungen kommen.

Im Zweifelsfall sollte man die Verträglichkeit der Materialien im Vorfeld abklären.

#### **Vorbereitung und Ausführung der Reinigung:**

zunächst wird der Tank ausgebaut und eine geringe Menge (~100ml) Nitroverdünnung in den Tank gegeben um die Schmutzschicht leicht an zu lösen.

Anschließend wird das Zitronensäurepulver in den Tank geschüttet und der Tank auf einen Eimer gesetzt.

Der Eimer verhindert das evtl. auslaufende Reinigungsflüssigkeit unkontrolliert über die Arbeitsfläche läuft.



Wenn der Tank so sicher auf dem Eimer liegt (ggf. ein Gewicht in den Eimer legen um die Standsicherheit zu verbessern), wird der Tank mit kochendem Wasser gefüllt.

Die Reaktion mit dem Zitronensäurepulver beginnt sofort, es kann vorkommen das sich ein weißer „Rauch“ bildet, diesen NICHT EINATMEN sondern unter guter Belüftung entweichen lassen!

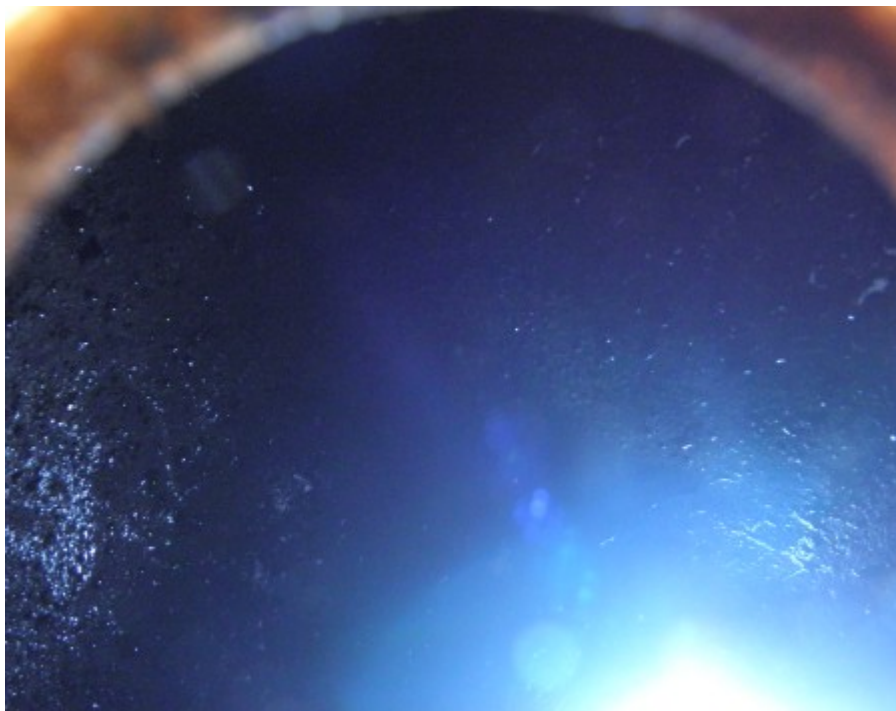
Der vollständig mit Wasser gefüllte Tank sollte offen gelassen werden (die Reaktion benötigt Sauerstoff). Man lässt dann der Zitronensäure ca. 12 Stunden Zeit den Schmutz auf zu lösen.

Nach der Wartezeit kann die Reinigungsflüssigkeit durch die Einfüllöffnung des Tanks ausgegossen werden (z.B. in den bereits bereitstehenden Eimer). Danach sollte der Benzinhahn entfernt werden, so kann der Tank von beiden Seiten aus mit REICHLICH Wasser durchgespült werden um auch letzte Rest der Zitronensäure zu neutralisieren.



*der Innenteil des Benzinahns unseres Testobjekts*

Nach dem vollständigen austrocknen des Tanks sollte dieser mit einem Versiegelungsmittel gegen Rost geschützt werden. Ggf. ist es vorher notwendig den Tank zu entrosten (Innensandstrahlen oder chemische Entrostung), das hängt aber von Form und Zustand des Tanks ab und muss im Einzelfall geklärt werden.



*Innenseite des Tanks nach der Reinigung: leicht rostig aber sauber, ein idealer Untergrund für eine Versiegelung*

Viel Erfolg bei der Reinigung eurer Tanks!

©Text und Bilder: Markus Zinnecker, 2012  
[speedguru@freenet.de](mailto:speedguru@freenet.de)  
[www.zweitaktfreunde.org](http://www.zweitaktfreunde.org)

Jegliche kommerzielle Verwendung, auch Auszugsweise, ist verboten und wird strafrechtlich verfolgt!